

Der 2. Vorsitzende der IG Metall, Berthold Huber bekräftigt, dass die IG Metall für flexible Lösungen offen ist, wenn dies der Sicherung von Arbeitsplätzen dient. „Ich begrüße, dass Siemens das Gespräch mit der IG Metall gesucht hat. Die 2004 gemeinsam abgeschlossene Rahmenvereinbarung, in der Verfahren zur Beschäftigungssicherung festgelegt sind, bildete dafür die Grundlage. Die jetzt getroffenen Vereinbarungen zur Ausgliederung von COM unterstreichen abermals die Bedeutung der Rahmenvereinbarung“, so Berthold Huber.

Ralf Heckmann
Vorsitzender des Gesamtbetriebsrates
der Siemens AG

Berthold Huber
2. Vorsitzender der IG Metall